

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur am
Mittwoch, dem 15.08.2018 im Dienstleistungszentrum Melsungen, Sitzungssaal

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.05 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender	Rauschenberg, Jan
Ausschussmitglied	Wagner, Michael
für Ausschussmitglied Hartung, Holger	Riedemann, Timo
Ausschussmitglied	Hiebenthal, Günter
Ausschussmitglied	Viereck, Marion
Ausschussmitglied	Kothe, Phil
Ausschussmitglied	Witzel, Stefan
für Ausschussmitglied Braun, Holger	Bockskopf, Hellen

Außerdem anwesend:

Bürgermeister	Boucsein, Markus
Erste Stadträtin	Hund, Ulrike
Stadtrat	Schüßler, Olaf
Stadtrat	Schiffner, Claus
Stadträtin	Dr. Mahler-Heckmann, Renate
BUND	Mänz, Karlbernd
Bauamt/Protokollführer	Zöller, Gerald

Entschuldigt:

Stadträtin	Braun-Lüdicke, Barbara
------------	------------------------

Tagesordnung:

TOP 58

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.10.2017 betr. „Errichtung/Sanie-
rung eines Krötenzaunes“ – Sachstandsbericht

TOP 59

Umsetzung der Aufrüstung der Richtfunkstrecke für die Breitbandversorgung im Stadt-
teil Günsterode – Sachstandsbericht

TOP 60

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Rauschenberg, begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest. Das Protokoll der Sitzung des Ausschusses vom 29.11.2017 wird gebilligt.

Zu TOP 58

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.10.2017 betr. „Errichtung/Sanierung eines Krötenzaunes“ - Sachstandsbericht

Herr Zöllner teilt mit, dass in einer E-Mail des Schwalm-Eder-Kreises – Untere Naturschutzbehörde – folgendes mitgeteilt wird:

„... inzwischen hat sich jedoch eine neue Möglichkeit für den Amphibienschutz an der K 142 ergeben. Im Zuge einer geplanten Ausbaumaßnahme an einer anderen Kreisstraße ergibt sich für den Kreis eine hohe Ausgleichsverpflichtung, verursacht durch erforderliche Flächenversiegelungen und Gehölzentfernungen. Zur Kompensation wurde von der Abteilung Landespflege, Hessen Mobil, in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde vorgeschlagen, als Ersatzmaßnahme einen Abschnitt der Amphibienleiteinrichtung an der K 142 zu erneuern bzw. zu erweitern. Auch aus Sicht unseres Fachbereiches Kreisstraßen wurde der Vorschlag als sinnvoll erachtet. Sobald das Baurecht für diese Maßnahme vorliegt, kann eine Abstimmung mit den Beteiligten (BUND bzw. ehrenamtliche Amphibienschützer, Stadt Melsungen, Untere Naturschutzbehörde, Hessen Mobil Kassel und Straßenmeisterei Melsungen) erfolgen und eine Prioritätenliste für die Abschnitte an der K 142 erstellt werden.“

Herr Zöllner berichtet, dass der zuständige Mitarbeiter bei der Unteren Naturschutzbehörde sich noch in Urlaub befindet. Eine Aussage, ob das Baurecht inzwischen vorliegt und in welcher Höhe Mittel zur Verfügung stehen, kann deshalb zurzeit nicht getroffen werden. Die gemeinsame Ortsbesichtigung sollte so schnell als möglich stattfinden.

Herr Riedemann bittet darum, dass zu diesem Ortstermin auch der Ortsbeirat, vertreten durch den Ortsvorsteher, eingeladen werden soll. Bei diesem Treffen sollte auch darüber diskutiert werden, ob der unter der K 142 liegende verrohrte Graben im Bereich der Zufahrt zum Bolzplatz nicht als Krötentunnel genutzt werden kann. Von dem Herrn Landrat wurde in einem Gespräch zugesichert, dass nach Fertigstellung der B 83 der Ausbau der Kreisstraße in Schwarzenberg erfolgt.

Frau Mänz ergänzt, dass die Prioritäten schon vor längerer Zeit festgelegt wurden und dass die Erdkröte laut Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt ist.

Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten für die Errichtung eines Zaunes anstelle des Holzzaunes zu ermitteln.

Zu TOP 59

Umsetzung der Aufrüstung der Richtfunkstrecke für die Breitbandversorgung im Stadtteil Günsterode - Sachstandsbericht

Herr Bürgermeister Boucsein informiert über eine E-Mail vom 6. Juli 2018 der Firma OR-Network, in der mitgeteilt wird, dass nach etwas längerem Einmessen und noch notwendigen Abspannen wegen der Stabilität des Mastes in der Sinselbachstraße in der letzten Woche die letzte Strecke zur Anbindung nach Günsterode in Betrieb genommen wurde. Aktuell stehen in der Spitze knapp 100 Mbit über die Leitung zur Verfügung.

Herr Rauschenberg ergänzt, dass noch keine Freischaltungsinformation an die Bürger von der Firma gesendet wurde.

Herr Bürgermeister Boucsein berichtet, dass von Mitbürgern des Stadtteiles Günsterode über den Herrn Ortsvorsteher die Frage an ihn herangetragen wurde, ob die Firma OR Network die Breitbandversorgung einstellen könnte. Von dem technischen Betriebsleiter der Firma wurde in einer E-Mail geantwortet, dass die Breitbandversorgung gewährleistet ist.

TOP 60

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Blühflächen

Herr Bürgermeister Boucsein teilt mit, dass die Anlage der Blühflächen durch die Stadt von vielen Bürgern positiv bewertet wird. In Absprache mit dem zuständigen Mitarbeiter, Herrn Schäfer, vom Bauamt sollen die Flächen auch zukünftig als Blühflächen erhalten bzw. noch erweitert werden. Auf die Frage der Bepflanzung der Verkehrsinsel im Kreuzungsbereich der B 83/B 253 antwortet Herr Bürgermeister, dass in diesem Herbst eine entsprechende Herbstbepflanzung durchgeführt wird.

Freilaufende Hunde

Frau Bockskopf informiert darüber, dass ihr berichtet wurde, dass während der Trockenheit von freilaufenden Hunden zwei Rehe gerissen wurden. Sie regt an, bei ähnlichen Witterungsverhältnissen einen Hinweis an die Hundehalter zu geben, die Hunde anzuleinen, um das Wild nicht zusätzlich zu belasten bzw. eine Anleinplicht für einen bestimmten Zeitraum anzuordnen.

Herr Bürgermeister Boucsein antwortet, dass dies der Verwaltung nicht bekannt ist. Bei der nächsten Trockenphase könnte ein entsprechender Hinweis an die Hundehalter erfolgen.

Herr Wagner ergänzt, dass die Kontrolle einer Anleinplicht nur sehr schwer umsetzbar ist.

Abgesenkte Bordsteine auf der B 83 vom Eulenturm Richtung St. Georgs-Brücke

Auf Anfrage von Herrn Kothe, warum die vorher vorhandenen abgesenkten Bordsteine in dem o. g. Bereich, insbesondere im Bereich des Friedhofes über die B 83 zur Obermelsunger Straße, nicht mehr vorhanden sind, antwortet Herr Bürgermeister Boucsein,

dass die Querung einer Bundesstraße mit 3 Spuren aus Sicherheitsgründen nicht angeordnet werden kann. Um eine sichere Querung in diesem Bereich zu ermöglichen, wurde in Nachverhandlungen erreicht, dass im Bereich der St. Georgs-Brücke eine Querungshilfe gebaut werden soll.

Ausbau der digitalen Infrastruktur für die Feuerwehren

Herr Rauschenberg berichtet, dass die Freiwilligen Feuerwehren mit kleinen tragbaren Funkempfängern – Pager – für Alarmierungszwecke sowie zur Nachrichtenübermittlung ausgestattet wurden. Hierdurch kann man eine automatische Empfangsquittung und auch eine manuelle Rückmeldung an die Leitstelle senden, ob man am Einsatz teilnehmen kann oder nicht. So ist sofort ersichtlich, wie viele Einsatzkräfte zu erwarten sind und es kann ggf. eine Nachalarmierung durchgeführt werden.

Radfahren Pionierbrücke

Auf Anfrage von Herrn Witzel antwortet Herr Zöllner, dass aufgrund der niedrigen Geländehöhe der Brücke das Radfahren nicht erlaubt sei.

Ausbau Telekomnetz

Herr Zöllner teilt mit, dass die Telekom beabsichtigt, an dem Funkmast in Kirchhof einen entsprechenden Sender zu installieren. Hierdurch wird eine Alternative zum vorhandenen Mobilfunkangebot geschaffen. Herr Bürgermeister Boucsein berichtet weiter, dass demnächst für den Vorwahlbereich „05661“ die Telekom bis zu 250 Mbit/s anbieten wird. Auf die Anfrage von Herrn Wagner, ob OR-Network auch für Röhrenfurth die angebotene Leistung erhöhen könnte, erwidert Herr Bürgermeister Boucsein, dass im Zuge des Wettbewerbes OR-Network eventuell auch eine höhere Leistung anbieten könne.

Melsungen, 16. August 2018

Jan Rauschenberg
Ausschussvorsitzender

Gerald Zöllner
Protokollführer